Altusried Ziel von Studenten

Altusried | az | Für die Aktivitäten und Projekte des Regionalentwicklung Oberallgäu interessierte sich eine Gruppe von Studierenden der Freien Universität Berlin. Unter Leitung von Privatdozent Dr. Karl Martin Born befinden sich die angehenden Diplom-Geografen für knapp zwei Wochen auf Exkursion in Deutschland. Im Vordergrund des Besuches im Allgäu standen die Funktionsweise, die Strukturen und die Aufgabenfelder der Regionalentwicklung Oberallgäu. Deren Geschäftsführerin, Dr. Sabine Weizenegger, informierte darüber. Besonders interessiert waren die Gäste aus der Hauptstadt daran, wie Innovation entsteht und wer die Menschen mit den guten Projektideen sind. Daneben war das Berufsbild „Regionalmanager“ ein Thema der Gruppe, über das Dr. Weizenegger, Geografin Geographin, aus ihrer Erfahrung heraus Auskunft geben konnte. Im Anschluss wurden bei einer kurzen Wanderung von Kalden nach Fischers (Gemeinde Altusried) gleich drei Projekte genauer in Augenschein genommen: Burgenregion Allgäu, die einheitliche Wanderwegebeschilderung und die Hängebrücke über die Iller.